

| | | |
|---|--|--|
| Beschlussvorlage | Geschäftsbereich | Zentrale Dienstleistungen |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Ressort 403 - Teilnehmungsmanagement |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Sylvia Hübler 563 5187 563 4742 sylvia.huebler@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 27.08.2014 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0412/14 öffentlich |
| Sitzung am | Gremium | Beschlussqualität |
| 23.09.2014 | Ausschuss für Finanzen, Teilnehmungssteuerung und Betriebsausschuss WAW | Entscheidung |
| Jahresabschluss 2013 der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH | | |

Grund der Vorlage

Zustimmung zur Wahrnehmung von Gesellschafterrechten bei WSW-Tochtergesellschaften
 Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der BEG GmbH

Beschlussvorschlag

- I. Folgenden Beschlüssen der Vertreter der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH in der Gesellschafterversammlung der BEG Entsorgungsgesellschaft mbH wird zugestimmt:
 1. Der vorgelegte Abschluss der BEG für das Geschäftsjahr 2013, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht wird festgestellt.
 2. Der Jahresüberschuss in Höhe von 469.228,13 € wird an die Gesellschafter ausgeschüttet.
 3. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
 4. Den Mitgliedern der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
 5. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2014 wird die RSM Breidenbach und Partner PartG mbBH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Wuppertal bestellt.

Einverständnisse

Entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Die Geschäftsführung der WSW GmbH benötigt zur Beschlussfassung betreffend der Angelegenheiten von Tochtergesellschaften, die der Gesellschafterversammlung der jeweiligen Tochtergesellschaft zugewiesen sind, die Zustimmung der Gesellschafterversammlung der WSW GmbH.

Die Bilanz der BEG schließt für das Geschäftsjahr 2013
in Aktiva und Passiva mit 2.574.339,26 €
(Vj.: 2.615,4 T€) ab

Für 2013 ergibt sich ein Überschuss von 469.228,13 €
(Vj.: + 547,0 T€)

Der Überschuss soll nach dem Ergebnisverwendungsvorschlag an die Gesellschafter ausgeschüttet werden.

Die KPMG Prüfungs- und Beratungsgesellschaft für den öffentlichen Sektor hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft und für das Geschäftsjahr 2013 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfung gemäß § 53 HHGrG hat keine Beanstandungen ergeben.

Bilanz

Die Bilanzsumme ist auf der Aktivseite mit rd. 78,2% vom Finanzanlagevermögen geprägt, da die BEG an fünf Unternehmen beteiligt ist.
Auf der Passivseite dominiert das Eigenkapital. Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 93,4%.

Gewinn- und Verlustrechnung

Das Ergebnis der BEG ist insbesondere von den Beteiligungserträgen geprägt. Alle Beteiligungsergebnisse lagen über dem jeweiligen Wirtschaftsplanwert.

Es wird erwartet, dass die Vermögens- und Finanzlage in den nächsten Jahren unverändert positiv bleibt.

Der Aufsichtsrat der BEG hat den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2013 geprüft und der Gesellschafterversammlung empfohlen wie vorgeschlagen zu beschließen.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Entfällt

Anlagen

Bilanz, GuV, Anhang, Lagebericht